



**Niederschrift
Sitzung der LAG Lahn-Taunus
am 15.03.2022**

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr
Sitzungsende: 19.45 Uhr
Sitzungsort: Microsoft Teams

Teilnehmer

(Anwesenheitsliste als Anlage 1 beigefügt)

Anlagen

1. Teilnehmerliste
2. Präsentationen
3. Rankingliste

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den stv. Vorsitzenden Jens Güllering und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Regionalmanagements, Jahresbericht
3. Projektbewertung LEADER (19.2)
4. Projektbewertung „Innenstädte der Zukunft“
5. Verlängerung Regionalmanagement
6. Beschluss über den nächsten Förderaufruf LEADER
7. Beschlüsse über einen erhöhten Zuschuss im Wegebau
8. Selbstevaluierung
9. Beschluss über die Projektauswahl im Regionalbudget im Umlaufverfahren
10. Beschluss über die erarbeitete LILE und allg. Organisation der Förderperiode 2023 – 2029
11. Sonstiges

1. Begrüßung und Tagesordnung

Der stv. LAG-Vorsitzende Jens Güllering begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass nach der Geschäftsordnung der LAG Lahn-Taunus ordnungsgemäß eingeladen und die Öffentlichkeit über die heutige Sitzung über die Internetseite informiert wurde. Er bedankt sich für das erneute zahlreiche Erscheinen der LAG-Mitglieder, in der vierten Online-Konferenz.

Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.

Beschlussfähigkeit:

Prüfung des 1. Quorums:

Gemäß § 12 der Geschäftsordnung müssen von den stimmberechtigten Mitgliedern mindestens 50 % anwesend sein, um beschlussfähig zu sein.

Prüfung des 2. Quorums:

Der Stimmenanteil der stimmberechtigten Mitglieder des Privatsektors (Wirtschafts- und Sozialpartner plus Vertreter der Zivilgesellschaft) an der Projektauswahlentscheidung muss mindestens 50 % der abgegebenen Stimmen ausmachen.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Jens Güllering weist auf die Regelungen zu Interessenkonflikten hin. Es werden von den Mitgliedern der LAG keine Interessenkonflikte angezeigt.

Hannah Reisten und Theresa Göbel erklären, dass die Firma Sweco im TOP 5 möglicherweise einen Interessenkonflikt hat, da diese von der LAG Lahn-Taunus aufgefordert wurde, eine Kostenschätzung für die Verlängerung des Regionalmanagements abzugeben. Hannah Reisten und Theresa Göbel werden deshalb bei der Beschlussfassung nicht anwesend sein, auch wenn beide nicht persönlich davon profitieren.

2. Bericht des Regionalmanagements, Jahresbericht

Jens Güllering übergibt Hannah Reisten und Sabine Ksoll das Wort, die über die Aktivitäten der LAG im Jahr 2021 berichten (Jahresbericht) sowie über aktuell anstehende Themen (vgl. Präsentation)

Jens Güllering bedankt sich bei der LAG und allen weiteren Akteurinnen und Akteuren, die sich in den Entstehungsprozess der neuen Lokalen, Integrierten, Ländlichen Entwicklungsstrategie eingebracht haben.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus beschließt den vorgelegten Jahresbericht.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

3. Projektbewertung LEADER 19.2

3.1 Projektvorstellung (LEADER und Innenstädte der Zukunft)

Die TrägerInnen der Vorhaben präsentieren ihre Projekte in der angegebenen Reihenfolge (vgl. Anlage 2).

Die Mitglieder der LAG erhalten nach jeder Präsentation die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Die gestellten Fragen an die ProjektträgerInnen werden beantwortet und es bleiben keine weiteren Fragen offen.

3.2 Projektbewertungen LEADER

Die TrägerInnen der Vorhaben verlassen die Konferenz.

Alexander Bayer verlässt die Konferenz.

Hannah Reisten stellt die Bepunktung der Projekte vor.

Manfred Braun schlägt vor, dem Projekt der Ortsgemeinde Obernhof im Kriterium 6.6.1 „die wertvollen Kulturlandschaften sichern, das Bewusstsein für den Wert von Natur und Landschaft und dem „Leben auf dem Land“ stärken“ einen weiteren Punkt (insgesamt 2 Punkte) zu geben.

Die LAG ist damit einverstanden.

Alexander Bayer tritt der Konferenz wieder bei.

Die LAG beschließt die einzelnen Vorhaben wie folgt:

3.3 Projektauswahl (mit Beschlussfassungen)

Aus den Reihen der LAG sowie dem Regionalmanagement werden keine Interessenkonflikte angezeigt.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus beschließt für das Projektvorhaben „KULTWERK“ der Kreml e.V. die Vergabe von **11 Punkten**. Eine Förderfähigkeit im Rahmen der **Premiumförderung** ist damit gegeben.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus beschließt für das Projektvorhaben „Weinautomat für Weinähr und seine Gäste“ der Ortsgemeinde Weinähr die Vergabe von **10 Punkten**. Eine Förderfähigkeit im Rahmen der **Premiumförderung** ist damit gegeben

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus beschließt für das Projektvorhaben „Ersatz eines Verbrennungs-Antriebs durch einen Elektroantrieb bei Charter-Hausbooten auf der Lahn“ von Florence de Boni, Hausboote Lahn die Vergabe von **5 Punkten**. Eine Förderfähigkeit im Rahmen der **Grundförderung** ist damit gegeben.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

3.4 Beschlussfassung: Rankingliste

Hannah Reisten stellt die Rangfolge der Projekte vor.

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung Kumuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektunabhängige Mittel	
1	Kreml e.V.	Umbau in eine Jugend und Kulturwerkstatt KULTWERK	530 000,00 €	11	60%	187 500,00 €	62 500,00 €	- €	250 000,00 €
2	Ortsgemeinde Wehnähr	Weihnautomat für Weinähr und seine Gäste	20 000,00 €	10	75%	15 000,00 €	- €	- €	15 000,00 €
3	Florence de Boni, Hausboote Lahn	Ersatz eines Verbrennungs-Antriebs durch einen Elektroantrieb bei Charter-Hausbooten auf der Lahn	77 475,00 €	5	40%	23 242,50 €	7 747,50 €	- €	30 990,00 €
Summe Projekte 1-3			627 475,00 €			225 742,50 €	70 247,50 €		285 990,00 €

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus stimmt dem Ranking der aufgezeigten Prioritätenliste zu. Sie beschließt die Förderung der aufgeführten Projekte mit der in der Rankingliste angegebenen kumulierten Zuwendung.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu
(Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

4. Projektbewertung GAK

Uwe Bruchhäuser erklärt, bei der Entscheidung zum Vorhaben „Pro BEN – Initiative gegen Leerstand“ als Bürgermeister der antragstellenden Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau nicht mitzustimmen, auch wenn er nicht persönlich von der Entscheidung profitieren würde.

Auch wenn in beiden Fällen keine persönliche Vorteilnahme zu erwarten ist, akzeptieren die Mitglieder der LAG dieses Signal.

Uwe Bruchhäuser verlässt die Sitzung.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus macht sich die Auswahlkriterien und Förderkriterien des Förderauftrages FLLE 2.0 zu eigen. Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Auswahl des Vorhabens für eine Förderung im Rahmen des Förderauftrags Innenstädte der Zukunft. Das Vorhaben entspricht den Grundsätzen der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie und wird im LAG-Gebiet umgesetzt. Die Mittelbereitstellung erfolgt durch das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen des entsprechenden Förderauftrags. Die LAG Lahn-Taunus befürwortet die Finanzierung aus ELER-Mitteln.

Rang 1 von 1 mit 118 Punkten

Projekt: Pro BEN – Initiative gegen Leerstand
 Projektträger: Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
 Kosten: 36.907,00 € (brutto)
 Zuwendungssatz: 65 %
 Zuwendung: 23.989,55 €

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	13	52 %
davon öffentliche Partner	5	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	31 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	31 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu
(Ja 13 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Uwe Bruchhäuser kehrt zur Sitzung zurück.

5. Verlängerung Regionalmanagement

Hannah Reisten erläutert den Zeitplan für den Übergang von der aktuellen in die neue EU-Förderperiode.

Die Verlängerung der Förderung von Verträgen eines externen Regionalmanagements ist auf Antrag möglich. Verwaltungsinterne Abordnungen müssen ebenfalls verlängert werden. Insgesamt muss das Regionalmanagement einer Vollzeitstelle entsprechen und es wird eine Laufzeit bis zum 30.06.2023 empfohlen. Die Verlängerung bedarf eines Beschlusses der LAG sowie der weiteren Bereitstellung von Mitteln. Die Geschäftsstelle muss einen Änderungsantrag bei der ADD stellen.

Hannah Reisten und Theresa Göbel verlassen die Sitzung.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Verlängerung des Regionalmanagements bis 30.06.2023. Die LAG Lahn-Taunus stellt die dafür benötigten Mittel aus ihrem Budget zur Verfügung. Die LAG Lahn-Taunus bittet die Geschäftsstelle einen Änderungsantrag bei der ADD zu stellen und die Verlängerung des Regionalmanagements in die Wege zu leiten.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Hannah Reisten und Theresa Göbel kehren zur Sitzung zurück.

6. Förderaufruf LEADER

Hannah Reisten erläutert, dass die LAG Lahn-Taunus ihr Ziel der Förderperiode erreicht hat und alle zur Verfügung stehenden Mittel (ELER und Landesmittel) in Projekte gebunden wurden.

Weiterhin können Projekte in den Förderaufrufen GAK, Innenstädte der Zukunft, Regionalbudget, ehrenamtliche Bürgerprojekte und Wegebau eingereicht werden.

7. Beschlüsse über einen erhöhten Zuschuss im Wegebau

Aktuell liegen keine Anträge vor.

8. Selbstevaluierung

Hannah Reisten präsentiert die Ergebnisse der Umfrage zur Zufriedenheit der LAG mit der Öffentlichkeitsarbeit. Das Ergebnis ist positiv.

Ergebnis: Die LAG Lahn-Taunus sieht keinen Anpassungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus sieht keinen Anpassungsbedarf.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

9. Beschluss über die Projektauswahl im Regionalbudget im Umlaufverfahren

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus bittet die Geschäftsstelle/ das Regionalmanagement einen Bewertungsvorschlag für die eingegangenen Projekte zu erarbeiten und der LAG diesen vorzulegen. Die LAG Lahn-Taunus führt die Projektauswahl im Umlaufverfahren durch.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

10. Beschluss über die erarbeitete LILE und allg. Organisation der Förderperiode 2023 – 2029

Hannah Reisten präsentiert die Kernpunkte der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Lahn-Taunus beschließt, sich mit der erarbeiteten LILE „Lahn-Taunus“ am Auswahlverfahren zur Anerkennung als LEADER-Region zu beteiligen.

Die LAG Lahn-Taunus benennt Michael Schnatz und Sabine Ksoll als Ansprechpartner:in für die LAG Lahn-Taunus.

Die LAG Lahn-Taunus befürwortet die Ansiedlung der LAG-Geschäftsstelle bei der Verbandsgemeinde Diez.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	14	56 %
davon öffentliche Partner	6	43 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	4	29 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	29 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (Ja 14 / Nein 0 / Enthaltung 0).

11. Sonstiges

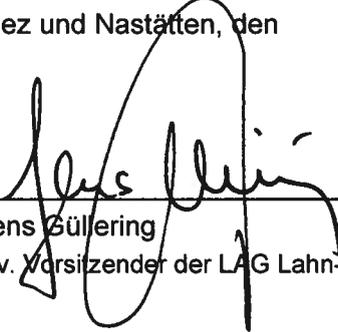
Es gibt keine weiteren Bemerkungen.

Jens Güllering bedankt sich bei den Anwesenden für das Engagement und die konstruktive Mitarbeit.

Die Mitglieder der LAG Lahn-Taunus bedanken sich und bewerten die Konferenz als gelungen.

Jens Güllering nimmt diesen Dank an und schließt die Sitzung.

Diez und Nastätten, den



Jens Güllering
stv. Vorsitzender der LAG Lahn-Taunus



Hannah Reisten
Regionalmanagement der LAG Lahn-Taunus

Rankingliste für LEADER-Vorhaben 2014 - 2020 (ELER-Mittel)



Lokale Aktionsgruppe Lahn-Taunus

Projektauftrag vom 27.10.2021

Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 15.03.2022

EU-Mittel	258.000,00 €
Landesmittel	120.000,00 €
Projektunabhängige Mittel	0 EUR

Maximal zu erreichende Punktzahl: 20 Mindestpunktzahl: 4

Teilmaßnahme M 19.2 Teilmaßnahme M 19.3

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punkt-zahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung Kumuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektunab-hängige Mittel	
1	Kreml e.V.	Umbau in eine Jugend und Kulturwerkstatt KULTWERK	530.000,00 €	11	60%	187.500,00 €	62.500,00 €	- €	250.000,00 €
2	Ortsgemeinde Weinähr	Weinautomat für Weinähr und seine Gäste	20.000,00 €	10	75%	15.000,00 €	- €	- €	15.000,00 €
3	Florence de Boni, Hausboote Lahn	Ersatz eines Verbrennungs-Antriebs durch einen Elektroantrieb bei Charter-Hausbooten auf der Lahn	77.475,00 €	5	40%	23.242,50 €	7.747,50 €	- €	30.990,00 €
Summe Projekte 1-3						225.742,50 €	70.247,50 €	- €	295.990,00 €

Innenstädte der Zukunft

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punkt-zahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung Kumuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektunab-hängige Mittel	
1	Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau	Pro BEN – Initiative gegen Leerstand	36.907,00 €	118	65%	23.989,55 €	- €	- €	23.989,55 €

Nachstätten, den 17.03.2022

Ort, Datum

Unterschrift LAG-Vorsitzende(r) bzw. stell. Vertretende(r)/Vorsitzende(r)